

**An
Teilnehmer/Interessierte
2. MITtekonferenz vom
27.03.2017**

Christina Bertels
Soziales Stadtteilmanagement

Telefon 02362 2140542
Fax 02362 2140539
Mobil 01520 9359207
christina.bertels@wirmachenmitte.de

Wir machen MITte | Stadtteilbüro
Gahlener Straße 9 | 46282 Dorsten
wirmachenmitte.de

Dorsten, 10.04.2017

Protokoll zur 2. MITtekonferenz

Datum:	Montag, 27. März 2017
Zeit:	17.00 – 19.00 Uhr
Ort:	Volksbank Dorsten Südwall 23 46282 Dorsten
Teilnehmer:	50 (lt. Liste eingetragen)

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im gesamten Dokument auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

zu TOP 1 Begrüßung durch Frau Bertels

- ❖ Nach der Begrüßung durch den Gastgeber des Veranstaltungsortes Herr Hürland, begrüßt die Moderatorin Christina Bertels die Teilnehmer der 2. MITtekonferenz in der Volksbank Dorsten.

Frau Bertels stellt Frau Maren Blasius als neue Kollegin vom Team des Stadtteilbüros „Wir machen MITte“ vor. Seit Anfang März 2017 unterstützt sie das technisch-planerische Stadtteilmanagement. Frau Blasius, die im Planungsbüro Drecker aus Kirchhellen angestellt ist, erläutert kurz ihre aktuellen Arbeitsschwerpunkte, wie zum Beispiel die Maßnahmen Urbanes Gärtnern, Aktivierung der Innenhöfe und Selbstevaluation.

Es folgt eine kurze Erläuterung durch Frau Bertels hinsichtlich der Veranstaltungsorganisation sowie ein Hinweis auf die am Platz liegenden Evaluationskarten, die als Rückmeldemöglichkeit zur laufenden Veranstaltung und zu weiteren Themen gedacht sind. Anschließend bittet Fr. Bertels darum, sich in die ausliegenden Teilnehmerlisten einzutragen. Diese dienen unter anderem als Grundlage für das Versenden des Protokolls und der Einladungen zu künftigen MITtekonferenzen.

Ferner erläutert Frau Bertels kurz die Tagesordnung.

zu TOP 2 Beschluss der Geschäftsordnung

- ❖ Frau Bertels legt kurz dar, dass mit der Versendung des Protokolls zur 1. MITtekonferenz eine Entwurfsvorlage zur Geschäftsordnung der MITtekonferenz anhängig war. Eine Rückmeldung dazu war bis zum 20. März 2017 im Stadtteilbüro möglich.
- ❖ Um Irritationen vorzubeugen, empfiehlt Frau Bertels eine Änderung unter Punkt 3 „Häufigkeit, Zeit und Ort“ in der Entwurfsvorlage der Geschäftsordnung: Der Wortlaut „mindestens drei bis vier Mal im Jahr“ soll auf Vorschlag von Frau Bertels zu „mindestens drei Mal im Jahr“ zur Häufigkeit der MITtekonferenz geändert werden. Da es des Weiteren nur zur Orthographie bzw. zum besseren Leseverständnis eine Rückmeldung gab, schlägt Frau Bertels vor, die vorliegende Geschäftsordnung zum 27.03.2017 zu beschließen. Ab dem 28.03.2017 würde diese dann der Öffentlichkeit unter www.wir-machenmitte.de oder im Stadtteilbüro zur Verfügung gestellt. Änderungsvorschläge werden künftig im Stadtteilbüro entgegen genommen und den Teilnehmern jeweils in der nächsten MITtekonferenz vorgestellt.

Frau Bertels leitet die Abstimmung der Geschäftsordnung per Handzeichen ein. Im Ergebnis beschließen die Teilnehmer der MITtekonferenz einstimmig die Geschäftsordnung inkl. der o.g. Änderungsvorschläge. Die MITtekonferenz ist somit vollständig konstituiert und geschäftsfähig im Sinne der Vergabe des Budgets aus dem Bürgerfonds.

zu TOP 3 Tipps und Termine aus und für die Innenstadt

- ❖ Herr Nies stellt das Projekt „Eine Aak für Dorsten“ aus dem Bereich Beschäftigung und Qualifizierung im Rahmen von „Wir machen MITte“ vor und wirbt zur Teilnahme am Projekt (ab 16 Jahren).
- ❖ Herr Joswig berichtet von den bereits vergangenen Beteiligungsveranstaltungen im Rahmen der Maßnahme „Qualifizierung Treffpunkt Altstadt“, in der eine Aufwertung des Gebäudekomplexes und die Erstellung eines Nutzungskonzeptes geplant ist. In diesem Zusammenhang weist er auf einen Workshop für Jugendliche am 30.03.2017 um 16:30 Uhr im Treffpunkt Altstadt hin. Ferner berichtet er über die geplante Veranstaltung zur Präsentation des neuen Nutzungskonzeptes am 21.06.2017 um 18:00 Uhr am selben Ort. Zudem informiert er weiter, dass der Klettergarten im Treffpunkt Altstadt seit dem 25.03.2017 geöffnet ist.
- ❖ Frau Matschinsky vom Dorstener Integrationsforum e. V. ruft weitere Akteure dazu auf, sich am 26.08.2017 im Treffpunkt Altstadt an einem interkulturellen Picknick bei der Planung und Durchführung aktiv zu beteiligen. Unterstützung in jeglicher Form nimmt Frau Matschinsky dazu gern entgegen.

- ❖ Herr Rommeswinkel weist auf den Thementag „Pedalritter & Stahlrösser: Mobil mit Rad, Bahn und mehr“ am Samstag, 1. April 2017, auf dem Platz der Deutschen Einheit sowie am Lippedorplatz in der Innenstadt hin. An den Ständen gibt es ab 10 Uhr ein buntes Angebot an Informationen und darüber hinaus viele Aktionen. Der Tag ist Teil des Projekts „BahnLandLust“ im Präsentationsjahr der Regionale 2016.
- ❖ Herr Wessel, Koordinator des Lebenshilfe Center in Dorsten, informiert die Teilnehmer über eine Veranstaltung am 16.09.2017. Geplant sind ein Sponsorenlauf sowie ein Fest für alle Interessierten. Dazu wirbt Herr Wessel um Mitwirkende bei der Planung und Durchführung dieser Aktion.
- ❖ Frau Bertels fasst die Termine in einer Aufstellung nochmals zusammen und gibt weitere Terminhinweise rund um Maßnahmen und Beteiligungsveranstaltungen im Rahmen von „Wir machen MITte“ an die Teilnehmer weiter:

März 2017

25.03.2017 Saisonstart Klettergarten (Treffpunkt Altstadt)

30.03.2017 **Wir machen MITte**
Werkstatt- und Aktionstag für Jugendliche
(Treffpunkt Altstadt)

April 2017

01.04.2017 „Pedalritter & Stahlrösser: Mobil mit Rad, Bahn und mehr“ + geplant: Gestaltung Betonbarrieren (Innenstadt/FGZ)

02.04.2017 „Dorsten is(s)t mobil“ – Autoshow+Kochfestival
(Innenstadt/FGZ)

06.04.2017 **Wir machen MITte**
Beteiligungsveranstaltung Umgestaltung Schölzbach
(Ev. Gemeindezentrum - 19:00 Uhr)

29.04.2017 Aktionstag „Deutschland spielt Tennis“ (TC 1912 e.V. - Antrag Bürgerfonds)

Mai 2017

11.05.2017 Aktionstag „Wir gestalten unsere Stadt“
Inklusion vor Ort erlebbar machen (Innenstadt/Fußgängerzone)

12. – 30.05. Kunstprojekt am Bürgerbahnhof
(Virtuell-Visuell e. V. - Antrag Bürgerfonds)

13.05.2017 **Wir machen MITte**
Tag der Städtebauförderung (Stadtteilbüro)

14.05.2017 Landtagswahlen NRW + Muttertag

Juni 2017

- 21.06.2017 **Wir machen MITte**
Präsentation des neuen Nutzungskonzeptes
(Treffpunkt Altstadt)
- 24.06.2017 BAM! – BerufsActionMesse /
(myjob-dorsten e.V. - Antrag Bürgerfonds)

zu TOP 4 Anträge zum Bürgerfonds

- ❖ Frau Bertels erläutert noch einmal kurz das Instrument „Bürgerfonds“. Der Fonds ist geeignet, neue bzw. zusätzliche Projektideen, die dem Programmgebiet „Wir machen MITte“ zugutekommen, von Bürgern, Vereinen oder Initiativen anzustoßen und durchzuführen. So soll unter anderem das bürgerschaftliche Engagement und die Unterstützung aktiver Mitwirkung gefördert werden. Die finanzielle Obergrenze in diesem Jahr beläuft sich auf € 28.383,00.
- ❖ Vor der Vorstellung der fünf Anträge des Bürgerfonds weist Frau Bertels auf das Abstimmungsverfahren – festgelegt in der Geschäftsordnung – hin. Über die Anträge stimmen die Teilnehmer der MITtekonferenz ab, sofern sie Anlieger (wohnhaft oder tätig im Programmgebiet) sind, einem Verein (pro Verein nur eine Stimme) angehören, sich für das Programmgebiet engagieren bzw. sich engagieren möchten. Städtische Mitarbeiter sowie Ratsmitglieder sind nicht stimmberechtigt.
- ❖ Die Antragsteller bzw. deren Vertreter stellen nacheinander ihre Projektvorhaben vor.

zu TOP 5 PAUSE mit kleinem Imbiss

- ❖ Alle Teilnehmer haben unter anderem die Gelegenheit, bei einem kleinen Imbiss den Antragstellern der einzelnen Bürgerfondsanträge weitere Rückfragen zu stellen.

zu TOP 6 Abstimmung

- ❖ Zu Beginn werden die möglichen stimmberechtigten Personen summarisch erfasst. Mögliche Stimmen pro Abstimmung: 34

Antrag 1 (lt. dargestellter Reihenfolge in MITtekonferenz)

Antragsteller	Virtuell-Visuell e.V.
Projekt	Künstl. Eingriff am Bürgerbahnhof
Antragssumme	2.500,00 €
Eigenanteil	250,00 €
Förderung aus dem Bürgerfonds	2.250,00 €

Frau Bertels gab bekannt, dass die Prüfung im Stadtteilbüro anhand der Förderrichtlinien die Förderwürdigkeit des Projekts ergeben habe.

Abstimmungsergebnis

Abgegebene Stimmen	30
Ja-Stimmen	29
Nein-Stimmen	1

Aufgrund des einfachen Mehrheitsbeschlusses der abgegebenen Stimmen wird dem Antrag zugestimmt.

Antrag 2 (lt. dargestellter Reihenfolge in MITtekonferenz)

Antragsteller	Förderkreis der Haldenwangschule e. V.
Projekt	Betonbarrieren – Macht sie bunt!
Antragssumme	1.400,00 €
Eigenanteil	140,00 €
Förderung aus dem Bürgerfonds	1.260,00 €

Frau Bertels gab bekannt, dass die Prüfung im Stadtteilbüro anhand der Förderrichtlinien die Förderwürdigkeit des Projekts ergeben habe.

Abstimmungsergebnis

Abgegebene Stimmen	34
Ja-Stimmen	34
Nein-Stimmen	0

Aufgrund des einfachen Mehrheitsbeschlusses der abgegebenen Stimmen wird dem Antrag zugestimmt.

Antrag 3 (lt. dargestellter Reihenfolge in MITtekonferenz)

Antragsteller	myjob-dorsten e.V.
Projekt	BAM ! BerufsActionMesse – Mittel für Öffentlichkeitsarbeit
Antragssumme	3.136,00 €
Eigenanteil	313,60 €
Förderung aus dem Bürgerfonds	2.822,40 €

Frau Bertels gab bekannt, dass die Prüfung im Stadtteilbüro anhand der Förderrichtlinien die Förderwürdigkeit des Projekts ergeben habe.

Abstimmungsergebnis

Abgegebene Stimmen	33
Ja-Stimmen	32
Nein-Stimmen	1

Aufgrund des einfachen Mehrheitsbeschlusses der abgegebenen Stimmen wird dem Antrag zugestimmt.

Antrag 4 (lt. dargestellter Reihenfolge in MITtekonferenz)

Antragsteller	Changewriters e.V.
Projekt	Changewriters e.V. – Deine Geschichte, Deine Zukunft!
Antragssumme	4.400,00 €
Eigenanteil	1.800,00 €
Förderung aus dem Bürgerfonds	2.600,00 €

Frau Bertels gab bekannt, dass die Prüfung im Stadtteilbüro anhand der Förderrichtlinien die Förderwürdigkeit des Projekts ergeben habe.

Abstimmungsergebnis

Abgegebene Stimmen	31
Ja-Stimmen	27
Nein-Stimmen	4

Aufgrund des einfachen Mehrheitsbeschlusses der abgegebenen Stimmen wird dem Antrag zugestimmt.

Antrag 5 (lt. dargestellter Reihenfolge in MITtekonferenz)

Antragsteller	Tennisclub 1912 e.V.
Projekt	Deutschland spielt Tennis
Antragssumme	850,00 €
Eigenanteil	85,00 €
Förderung aus dem Bürgerfonds	765,00 €

Frau Bertels gab bekannt, dass die Prüfung im Stadtteilbüro anhand der Förderrichtlinien die Förderwürdigkeit des Projekts ergeben habe.

Abstimmungsergebnis

Abgegebene Stimmen	29
Ja-Stimmen	18
Nein-Stimmen	11

Aufgrund des einfachen Mehrheitsbeschlusses der abgegebenen Stimmen wird dem Antrag zugestimmt.

Durch die positive Abstimmung der Anträge beläuft sich die restliche Fördersumme aus dem Bürgerfonds „Wir machen MITte“ für das laufende Jahr 2017 aktuell auf € 18.685,60.

zu TOP 7 Rückblick + Ausblick zur Ideenbörse

- ❖ Wegen der fortgeschrittenen Zeit muss der Tagesordnungspunkt vertagt werden.

In der 1. MITtekonferenz wurde das Plenum offen zu Projektideen und möglichen Diskussionsthemen zukünftiger MITtekonferenzen befragt. Diese wurden notiert sowie im Nachgang reflektiert zusammengefasst. Eine Darstellung wird in künftigen MITtekonferenzen verfolgt.

Nächste MITtekonferenzen in 2017:

#3 - Mittwoch, 28.06.2017 um 17:00 Uhr

#4 - Montag, 16.10.2017 um 17:00 Uhr

Die Orte werden rechtzeitig bekannt gegeben!

Für das Protokoll

Christoph Dames/Christina Bertels

Bitte melden Sie sich beim Stadtteilbüro,
wenn Sie Inhalte im Protokoll vermissen!